



CASA HOGAR DE JESÚS

Santo Domingo de los Tsáchilas – Ecuador

Dirección: Vía Chone y calle San Cristóbal, frente a la Universidad Católica.
Teléfono 0988994247 email: casahogardejesus@hotmail.com

EIN WEITERER TRAUM WIRD WAHR

Liebe Freunde der Kinder,

inmitten der Pandemie und der Möglichkeit einer Impfung - von der wir nicht wissen, wann sie die Menschen in Ecuador erreichen wird – möchten wir mit euch unsere aktuellen Träume teilen, damit es unseren Kindern jeden Tag besser geht.

Neues von der Finca

Wir haben euch bereits davon berichtet, wie glücklich wir darüber sind es geschafft zu haben, den Bauernhof "P. Fink" zu gründen. Er ist eine Schule für das Leben. In ihr lernen nicht nur die Kinder von der Natur, sondern auch wir, die wir sie begleiten. Nach und nach schaffen wir das Naturklassenzimmer, damit es eine wahrhaftige "Schule des Lebens" wird. Mit der Unterstützung des Kindermissionswerks haben wir die Konstruktion um ein Stockwerk vergrößert und wohnlich eingerichtet. Damit können Kindergruppen ein Wochenende oder einen Urlaub von 14 Tagen auf dem Bauernhof machen. Durch eine Spende von Freunden P. Martins können wir mit Hilfe unserer großen Jungs ein Gewächshaus erstellen für die Regenzeit. Damit wird unser Bauernhof immer mehr eine gute Sache zur Lebensmittel Versorgung unseres Kinderheims.



Adoption

Außerdem berichten wir euch von der großen Freude, einen weiteren Traum zu verwirklichen: die Adoption von Diego, Deicker und Emiliano. Am 28. Januar 2021 wurden die drei Brüder, nach einem Aufenthalt von 5 Jahren in unserem Heim, von einem wunderbaren ecuadorianischen Paar adoptiert. Es sind die ersten, bei denen uns ein Richter erlaubt hat, sie zur Adoption zu freizugeben. Jeder von uns, wie auch die Kinder, hat in diesem Prozess eine sehr schöne Erfahrung gemacht. Die Adoptiveltern waren glücklich "Eltern genannt" zu werden und sich als solche zu fühlen; und für die Kinder hat das Aussprechen der Worte "Mama und Papa" ihr Leben erhellt.





Wir sind sehr glücklich, den Traum von Diego, Deicker und Emiliano, eine Familie zu haben, verwirklicht zu haben. Und es ist wahr, sie haben nun zwei Personen mit einem sehr großen Herz als Eltern, die beantragt haben zwei Kinder zu adoptieren, aber als sie gehört haben, dass es einen dritten Bruder gibt, sich dazu entschieden haben, alle drei zu adoptieren

Seit dem Monat März sind wir dabei, die vierte Adoption durchzuführen: Joelito, wie wir ihn alle nennen. Der Richter hat uns die Erlaubnis für die Adoptionserklärung gegeben und wir haben bei der Adoptionsstelle bereits den Ordner mit seiner ganzen Lebensgeschichte eingereicht.

Joel ist ein Kind mit Downsyndrom, der mit seiner Fröhlichkeit unsere Tage erhellt. Er ist ein strahlender Junge, der allen hilft und alle mit ausgestreckten Armen begrüßt. Er lernt in der der Schule "Fe y Alegría", wo er seine Fähigkeiten weiterentwickelt hat. Wir hoffen alle, dass Joelito genauso wie Diego, Deicker und Emiliano von einer lieben Familie adoptiert werden kann.

Dank der Hundetherapie hat Joel Vertrauen gewonnen und seine Fertigkeiten, sowie seine Lern- und Aufmerksamkeitsprobleme verbessert. Mikascha ist eine gute Lehrerin für Joel und für die weiteren Kinder.



Wir werden weiterhin die Adoption für diejenigen Kinder in die Wege leiten, die nicht die Möglichkeit haben, in ihr familiäres Umfeld zurückzukehren.

Wir haben noch 9 weitere Kinder, die zur Adoption freigegeben werden sollen. Doch das Protokoll für den Verlust der elterlichen Sorge hindert uns an einer schnellen Abwicklung, da die Erstellung zwischen 6 Monaten und einem Jahr dauert.

Die erste realisierte Adoption der drei Brüder macht uns große Hoffnung, dass die anderen Kinder auch die Möglichkeit bekommen werden, unter einem Dach der Zuneigung und Fürsorge zu leben, die ihnen eine Familie bietet.





Neue Projekte

Ein weiterer TRAUM, den wir haben, ist die komplette Instandhaltung unseres Heimes. Das feuchte Klima der Region erfordert, dass wir alle 5 Jahre allgemeine Wartungsarbeiten durchführen, um auch die Gesundheit und Pflege unserer Kinder und Jugendlichen, die hier leben, zu gewährleisten.

Wir haben mit dem Waschen der Dächer in den verschiedenen Bereichen begonnen und planen, die Häuser innen und außen zu streichen. Auch die Instandhaltung der Bürgersteige ist geplant, die aufgrund der Luftfeuchtigkeit mit Moos bedeckt sind, die den Zement beschädigen. Um all dies zu vermeiden, planen wir, Keramikfliesen zu verlegen, da dies eine bessere Reinigung und einen gesünderen Ort für die Kinder garantiert, die gerne barfuß gehen.

Unser Wasserturm wird ebenfalls gereinigt, gestrichen und isoliert.

Darüber hinaus führen wir die Analyse des Wassers durch, da es in der Stadt ein ernstes Problem ist, da es sich um Leitungswasser, aber kein Trinkwasser handelt. Um zu trinken, müssen wir immer Wasserkanister kaufen. Wir wollen in diesem Jahr Wasser haben, das die Gesundheit der Kinder garantiert. Wir warten auf die Ergebnisse des Labors und deren Empfehlungen, um unsere Verbesserungsplanung durchzuführen.

Außerdem wird ein Raum für die Betreuung unserer Kinder mit Behinderung eingerichtet, die eine besondere Betreuung benötigen.

Im nächsten Rundbrief werden wir euch über den Fortschritt dieser Instandhaltung informieren - entsprechend unserer finanziellen Mittel - denn das Sozialministerium hat weder das Abkommen unterzeichnet, noch das Geld für das erste Quartal zur Verfügung gestellt.

Wir umarmen euch ganz fest und beten gemeinsam für die Gesundheit von allen.

P. Martín, Teresita und die Kinder

P. Martín
Teresita Macabeo

